

12.7.2021

Aufgrund neuer wissenschaftlicher Erkenntnisse zur Luftreinhaltung in Klassenräumen beantragt die Fraktion FWG/Grüne umgehend eine zusätzliche Belüftung der Räume von Schulen und Kitas zu prüfen und vorzunehmen (s. unten u. Anlage).

Begründung:

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation (steigende Fallzahlen über die Delta-Variante) wurde im letzten Sozialausschuss nachgefragt, welche Maßnahmen in den Schulen und Kindereinrichtungen zur Zeit umgesetzt werden, um auf ein ähnliches Geschehen wie im letzten Herbst/Winter besser vorbereitet zu sein (von dem jetzt auszugehen ist). Konkret ging es um Luftfilteranlagen. Von der Verwaltung wurde argumentiert, dass diese in Sachsen-Anhalt nicht wie z.B. in Bayern empfohlen werden und deshalb diesbezüglich keinerlei Aktivitäten unternommen wurden.

Schon lange sind sich international renommierte Wissenschaftler einig, dass die Hauptübertragung des Corona-Virus über Aerosole (ausgeatmete feinste Partikel, die lange im Raum schweben) erfolgt. Deshalb ist aus hygienischen Gründen der Luftreinhaltung in Räumen mit vielen Personen besondere Bedeutung beizumessen. Luftfilter sind sehr teuer und es ist logistisch einfach nicht möglich, in wenigen Monaten damit alle Klassenzimmer unseres Landes auszustatten.

Diesbezüglich haben führende Aerosolforscher des Max-Planck-Instituts in Mainz eine simple und sehr billige Variante für die Belüftung von Klasserräumen erfolgreich getestet, die eine ebenso gute Wirkung wie teure Luftfilteranlagen hat (zusammengefasst: Ventilator im Oberlicht), s. Anlage, nähere Ausführungen siehe unter:

<https://www.spiegel.de/wissenschaft/medizin/corona-und-schulen-max-planck-forscher-entwickeln-guenstige-alternative-zu-luftfiltern-a-d9331ec0-db13-4c39-91df-57d607704509>

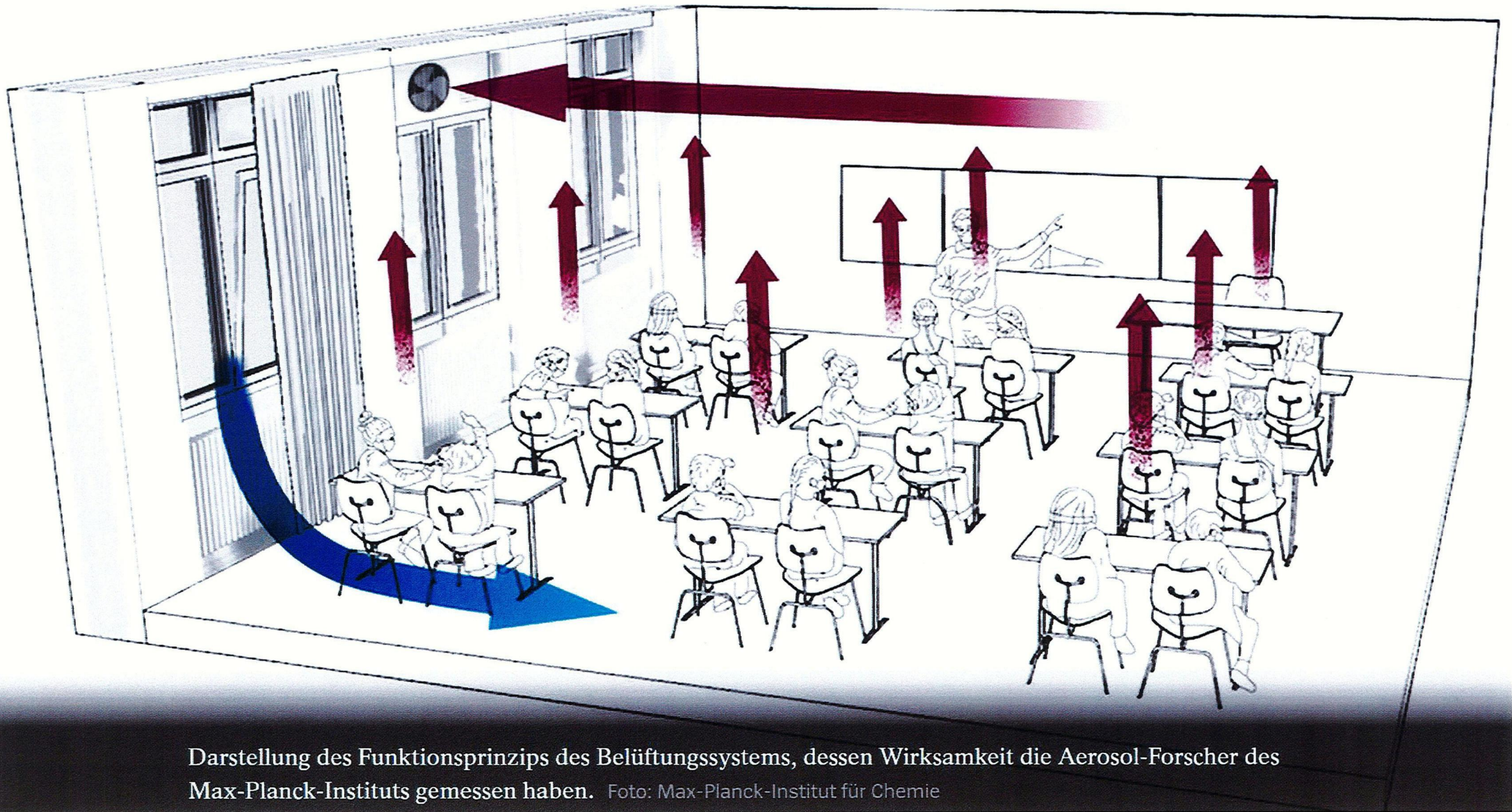
Eine langeandauernde Diskussion darüber, die sich bis in den Herbst oder Winter hineinzieht, halten wir für zwecklos. Wenn etwas gemacht werden soll, dann muss es jetzt und schnell geschehen, dass sollte aus dem Pandemieverlauf gelernt worden sein. Die nächste Welle ist aufgrund der internationalen Pandemielage laut wissenschaftlicher Prognosen unabwendbar und darauf sollten wir besser vorbereitet sein.

Dr. E. Appenrodt



Corona im Klassenzimmer Max-Planck-Forscher entwickeln günstige Alternative zu Luftfiltern

Ein gekipptes Fenster, Schläuche und Ventilator: Mainzer Aerosolforscher haben ein Belüftungssystem entworfen, das mindestens so wirksam wie Luftfilteranlagen sein soll – und nur ein Zehntel kostet.



Darstellung des Funktionsprinzips des Belüftungssystems, dessen Wirksamkeit die Aerosol-Forscher des Max-Planck-Instituts gemessen haben. Foto: Max-Planck-Institut für Chemie